

iTILT Newsletter

September 2011



Liebe Gäste

Herzlich Willkommen zu unserer zweiten Ausgabe des iTILT Newsletters, eine vierteljährliche Edition, welche Sie über die Entwicklung des Projekts informiert.

iTILT Projekt Verlauf

Dieser Newsletter informiert Sie über den Fortschritt des Projekts, z.B. haben einige Partner bereits mit dem Training begonnen. Als Basis dieses Trainings nutzen wir das Trainingshandbuch und die Kriterien zur Materialgestaltung, sowie speziell für das Training entwickelte Beispiel-Materialien.

Über iTILT

Für diejenigen die neu im Projekt sind, eine kurze Zusammenfassung: iTILT (www.itilt.eu) ist ein Europäisches Projekt, welches Wege erforscht, interaktive Whiteboards in den kommunikativen Fremdsprachenunterricht zu integrieren und wissenschaftlich fundierte Ressourcen in mehreren Sprachen anzubieten, die Tipps für Fremdsprachenlehrer beinhalten. Zudem bieten wir Trainingsmaterialien und Beispielaktivitäten für Lerner verschiedener Sprachkompetenzen und Altersstufen an. Im Laufe des Projekts wird unsere Website eine Vielfalt von Praxisanwendungen im Klassenzimmer aufzeigen, die aus einer Sammlung von Videoclips mit Lehrer- und Schülerkommentaren und begleitenden Unterrichtsmaterialien bestehen.

Über Interaktive Whiteboards (IWBs)

Interaktive Whiteboards mögen vielleicht wie normale Whiteboards aussehen, können aber das Fremdsprachenlernen in der Schule erheblich verändern. Voraussetzung dafür ist, dass Lehrer ausreichendes Training und Unterstützung bekommen um dieses Unterrichtswerkzeug kommunikativ einsetzen zu können. Sie müssen Strategien und Verfahren für die Gestaltung wirkungsvoller IWB Materialien berücksichtigen und die Gelegenheit erhalten ihre eigene Anwendung zu reflektieren.

In diesem Newsletter finden Sie eine Zusammenfassung dessen was wir bereits gemacht haben und IWB-bezogenen Berichte über die man Näheres auf unserer Website erfahren kann.

Die iTILT Website

Wie Sie wissen wurde die iTILT Website (<http://itilt.eu>) bereits kurz nach dem Beginn des Projekts im Januar 2011 ins Leben gerufen. Über diesen Weg können Sie genauer unsere Aktivitäten verfolgen.

Wir haben zudem eine starke Präsenz im Bereich der Sozialen Netzwerke um mit möglichst vielen IWB interessierten Lehrern in Kontakt zu treten. Folgen Sie uns auf **Twitter** (<http://twitter.com/ITiLTeu>), **Facebook** (<http://tinyurl.com/itilt>) oder vernetzen Sie sich mit uns auf **LinkedIn** (<http://tinyurl.com/itilteu>)



Disclaimer:

This project has been funded with support from the European Commission. This communication reflects the views only of the author, and the Commission cannot be held responsible for any use which may be made of the information contained therein.



Sie können auch mehr über uns durch unseren Podcast erfahren, der auf der Website verfügbar ist. Diese Aufnahmen bestehen aus Interviews mit den Projekt Partnern und enthalten Tipps zum IWB Gebrauch, sowie Neuigkeiten zu iTILT und die Nutzung von IWBs im Fremdsprachenbereich.

Neuigkeiten von unserem Blog

In unserem Blog hoffen wir Sie über die wichtigsten Ereignisse und Entwicklungen im Bereich der IWB Forschung und des IWB Einsatzes zu informieren. Hier finden Sie ein paar Auszüge aus den letzten Einträgen.

PH Heidelberg ist Referenzhochschule für interaktive Whiteboards von SMART Technologies

Die Pädagogische Hochschule Heidelberg, Partner des iTILT Projekts, ist Referenzhochschule für IWBs, was einen wichtigen Schritt für die Lehrerbildung bedeutet.

Lesen Sie mehr unter: <http://www.die-stadtredaktion.de/2011/08/ressorts2/1-meldungen/pressemitteilung/ein-wichtiger-schritt-fur-die-lehrerbildung/>

Die Pädagogische Hochschule hat durch eine Kooperation mit SMART 6 neue IWBs installiert. Diese IWBs dienen nicht nur den Studenten und Lehrenden der Hochschule, sie bieten zudem die Möglichkeit für Fortbildungen. Eine Arbeitsgruppe, bestehend aus Vertretern der verschiedenen Fakultäten und Fachbereiche, erstellt und evaluiert desweiteren Materialien für die SMART notebook Software, die in Zukunft auf der Austauschplattform von SMART zu finden sein werden. Der Blog-Eintrag auf unserer Website: <http://itilt.eu/node/132>

Training in der Grundschule in Frankreich: Cagnes sur Mer

Das erste Training für die französischen Partner des Projekts hat an der Jules Ferry Grundschule in Cagnes sur Mer stattgefunden. Die wichtigsten Schritte der Datenerhebung wurden diskutiert gefolgt von praktischer Arbeit mit Vokabel Materialien für den Grundschulenglischunterricht. Lesen Sie hier mehr darüber: <http://itilt.eu/node/129>

iTILT Workshop in Holländischer Konferenz

Der Vorschlag für die Holländische Fremdsprachenkonferenz vom iTILT partner TELLConsult wurde angenommen. Finden Sie den Kurzbereich des Workshops mit dem Titel: 'Towards quality features of IWB materials for the MFL Classroom' hier: <http://itilt.eu/node/125>

Erstellung guter interaktiver Whiteboard Materialien

Auf der letzten British Council Lehrerkonferenz in Barcelona, Spanien, wurde das iTILT Projekt mehreren Sekundarschullehrern vorgestellt. Zudem wurden die Kriterien für die Erstellung guter IWB Materialien eingeführt. Mehr darüber in dem Blog: <http://itilt.eu/node/139>

Disclaimer:

This project has been funded with support from the European Commission. This communication reflects the views only of the author, and the Commission cannot be held responsible for any use which may be made of the information contained therein.

iTILT Newsletter

September 2011



Veröffentlichung von Forschungsergebnissen der iTILT Partner

Die letzte Ausgabe des akademischen EuroCALL Journals ReCALL beinhaltet einen Artikel über IWB Gebrauch von Fremdsprachenlehrern von Euline Cutrim Schmid (Partner in Deutschland) und einen weiteren Artikel von Shona Whyte (Partner in Frankreich). Lesen Sie mehr:

<http://itilt.eu/node/124>

IWB in ICT at School in Europe 2011 report

Im Juni wurde der "theKey Data on Learning and Innovation through ICT at School in Europe 2011" Bericht veröffentlicht, der den aktuellen Stand von IWBs in europäischen Schulen zeigt.

Lesen Sie mehr auf unserer Website: <http://itilt.eu/node/121>

Wir hoffen, dass der Inhalt dieses Newsletters Ihnen einiger Informationen geboten hat und freuen uns auf eine weitere Zusammenarbeit.

Das iTILT Team

Euline Cutrim Schmid & Sanderin van Hazebrouck (Partner in Deutschland)

euline.cutrim.schmid@ph-heidelberg.de, vanhazebrouck@googlemail.com or info@itilt.eu



Disclaimer:

This project has been funded with support from the European Commission. This communication reflects the views only of the author, and the Commission cannot be held responsible for any use which may be made of the information contained therein.